

# Inhalt

Einleitung . . . . .	9
1. <i>Unser Dorf soll schöner werden</i> – Grundlagen und Vorgeschichte . . . . .	24
1.1 Initiatoren und Institutionen . . . . .	24
1.1.1 Die Deutsche Gartenbau-Gesellschaft . . . . .	26
1.1.2 Graf Lennart Bernadotte und die Insel Mainau . . . . .	28
1.1.3 Das Präsidium der Deutschen Gartenbau-Gesellschaft . . . . .	32
1.1.4 Netzwerke . . . . .	35
1.2 Die Grüne Charta von der Mainau . . . . .	37
1.2.1 Vom Heimatschutz zum Landschaftsschutz . . . . .	38
1.2.2 Landschaftsgestalter . . . . .	41
1.2.3 Landschaft und Ökologie . . . . .	42
1.3 Politische Durchsetzung und Wettbewerbsstruktur . . . . .	45
1.3.1 Einigung mit Bund und Ländern . . . . .	46
1.3.2 Teilnahmebedingungen und Teilnehmer . . . . .	48
1.3.3 Die Bundesbewertungskommission . . . . .	53
1.4 Dorfwettbewerbe 1936–1938 . . . . .	54
1.4.1 DAF-Wettbewerb . . . . .	54
1.4.2 Schönheit in Stadt und Land . . . . .	57
1.4.3 Die Modernisierung der bayerischen Heimatschützer . . . . .	60
2. Anpassung an neue Verhältnisse. Der Dorfwettbewerb 1961–1963 . . . . .	65
2.1 Vom Volksraum zum bäuerlichen Kulturraum . . . . .	65
2.1.1 Die Kriterien des Bundeswettbewerbs 1961 . . . . .	66
2.1.2 Die Landschaft bei Heinrich Wiepking . . . . .	67
2.1.3 Anpassung an die Bundesrepublik . . . . .	74
2.2 Drei Dörfer räumen auf: Die lokale Umsetzung der Bewertungskriterien . . . . .	78
2.2.1 Westerheim: Wiederaufbau auf dem Lande . . . . .	79
2.2.2 Altenburschla: Grenzerfahrungen . . . . .	84
2.2.3 Niederdreisbach: Stahlhütte im Dorf . . . . .	89

2.3 Selbstvergewisserung und Anpassung . . . . .	91
2.3.1 Fazit der Bundesbewertungskommission 1961 . . . . .	91
2.3.2 Ordnung im Dorf . . . . .	93
2.3.3 Kein Blumenschmuckwettbewerb . . . . .	97
2.3.4 Überarbeitung des Erfolgsmodells 1962 . . . . .	100
3. Ein Wettbewerb entdeckt seine Gesellschaft: Neuausrichtung des Wettbewerbs 1963–1967 . . . . .	105
3.1 Tradition oder Fortschritt? Uneinigkeit nach dem Dorfwettbewerb 1963 . . . . .	106
3.1.1 Die »Wandlung des Menschen« gelingt . . . . .	106
3.1.2 Ein Paradies jenseits »monströser Stadtgebilde« . . . . .	110
3.1.3 »Aus den Sünden der Väter lernen« . . . . .	114
3.1.4 Absage an die bäuerliche Volkskultur . . . . .	117
3.2 »Stillstand ist Rückschritt«. Westerheim im zweiten Dorfwettbewerb . . . . .	121
3.3 Entscheidung für die »neue Ordnung«: Arbeitstagung des AID 1964 . . . . .	124
3.3.1 Das »Dorf der neuen Ordnung« . . . . .	125
3.3.2 Von der Erziehung der ländlichen Gesellschaft . . . . .	129
3.3.3 Funktion statt Kultur . . . . .	132
3.3.4 Planung oder bürgerschaftliches Engagement . . . . .	134
3.3.5 Forderungen der Landschafts- und Grünplaner . . . . .	136
3.3.6 Wettbewerb auf allen Ebenen: Erfahrungsberichte . . . . .	138
3.3.7 Vom Kulturraum zum Funktionsraum . . . . .	140
3.4 Der dritte Wettbewerb 1965: Implementierung der »Neuen Ordnung« . . . . .	142
3.4.1 Schwierigkeiten in der Außendarstellung . . . . .	142
3.4.2 »Naive Freiheit« statt funktionale Zwänge . . . . .	145
3.4.3 Von der Neugestaltung zur Neuordnung . . . . .	146
3.4.4 Der Landschaftsplan: Die Landschaft wird zum Ökosystem	149
3.4.5 Datensammlung in den Dörfern . . . . .	151
3.4.6 Agenten des Wandels: Kommunalpolitiker als Multiplikatoren . . . . .	155
4. Von der Planung zur Gesellschaftsreform 1967–1979 . . . . .	162
4.1 Erfolgreiche Jahre . . . . .	162
4.1.1 Vorbildliche und weniger vorbildliche Dörfer . . . . .	163
4.1.2 Vereinbare Gegensätze . . . . .	165
4.1.3 Konflikte um ästhetische und kulturelle Normen . . . . .	168

---

4.1.4 Ergebnisse des Wettbewerbs 1969 . . . . .	172
4.1.5 Neue Entwicklungsziele und Konflikte mit den Bundesländern . . . . .	173
4.2 Das Ende der Planungseuphorie . . . . .	179
4.2.1 Ziel erreicht? . . . . .	180
4.2.2 1971: Golddörfer als Leuchttürme . . . . .	183
4.2.3 1973: Kritik und sozialliberale Neuausrichtung . . . . .	188
4.3 Anpassung in den Dörfern . . . . .	194
4.3.1 Altenburschla wird eingemeindet . . . . .	194
4.3.2 Westerheim: Ein Bürgermeister und sein Dorf . . . . .	198
4.3.3 Beton statt Stahl in Niederdreisbach . . . . .	201
4.4 Mehr Demokratie und verstärkte Modernisierungskritik . . . . .	206
4.4.1 Der »verantwortungsbewusste Bürger« . . . . .	206
4.4.2 Neue, alte Dörfer . . . . .	210
4.4.3 Denkmalschutz als Heimatschutz . . . . .	213
Fazit . . . . .	220
Danksagung . . . . .	231
Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	233
Ungedruckte Quellen . . . . .	233
Gedruckte Quellen und Literatur . . . . .	234
Register . . . . .	248